



Gemeinderat

Auszug aus dem 24. Protokoll vom 17. November 2022

360

4.1.2 Spitex Höfe Versorgung mit Spitex-Leistungen und Kleinkindberatung (KKB)

Ausgangslage

Die Gemeinden Feusisberg, Freienbach und Wollerau (nachstehend Vertragsgemeinden) haben mit dem Verein Spitex Höfe eine Leistungsvereinbarung betreffend Versorgung mit Spitex-Leistungen resp. bezüglich Kleinkindberatung (KKB) abgeschlossen (Beilage Z01 und Z02). Die Leistungsvereinbarung bezüglich Kleinkindberatung trat per 1. Januar 2014 in Kraft und wurde mit unbefristeter Vertragsdauer abgeschlossen. Die Leistungsvereinbarung betreffend Versorgung mit Spitex-Leistungen trat per 1. Januar 2018 in Kraft und wurde auf die Dauer von drei Jahren abgeschlossen (GRB 227 vom 22. Juni 2017). Mit GRB 321 vom 24. September 2020 und GRB 320 vom 9. September 2021 hat der Gemeinderat je einer Verlängerung dieser Leistungsvereinbarung um ein Jahr zugestimmt. In der Zwischenzeit konnten die neuen Leistungsvereinbarungen erarbeitet werden.

Die neuen Leistungsvereinbarungen (Z03 und Z04) wurden im Austausch zwischen der Spitex Höfe (CO-Präsidium und Geschäftsleitung) und den Gemeindevertretern (Vorsteher Ressort Gesellschaft und Säckelmeister) der drei Vertragsgemeinden verhandelt. Mit den neuen Leistungsvereinbarungen soll die Grundlage für eine engere Zusammenarbeit zwischen dem Verein Spitex Höfe und den Vertragsgemeinden geschaffen werden.

Im Rahmen der Ausarbeitung wurde die Leistungsvereinbarung betreffend Versorgung mit Spitex-Leistungen insbesondere auch unter vergaberechtlichen Gesichtspunkten und der damit verbundenen Frage der Gemeinnützigkeit geprüft bzw. ergänzt. Weiter wurden der Finanzierungsmodus geklärt und konkretisiert, die bisher bestehenden Hürden im Bereich Datenschutz bereinigt, Erwartungen zum Personal und Ausbildung formuliert, Klarheit über allfällige externe Audits geschaffen, das Reporting und das Jahresgespräch definiert sowie Möglichkeiten für eine engere Zusammenarbeit bei der strategischen Ausrichtung geschaffen. Die Vertragsgemeinden sollen künftig früher über Projekte des Vereins informiert werden und können sich gegebenenfalls auch mit einem ausserordentlichen Projektbeitrag beteiligen. Die bisherige Nichtpflichtleistung „Mahlzeitendienst“ wird künftig nicht mehr über den Verein Spitex Höfe angeboten.

Die Kleinkindberatung (KKB) soll wie bis anhin weitergeführt werden.

Die neuen Leistungsvereinbarungen treten per 1. Januar 2023 in Kraft. Die Laufzeiten beider Leistungsvereinbarungen betragen 5 Jahre, die Kündigungsfrist beträgt 12 Monate auf Ende eines Kalenderjahres.

Erwägungen

Der Gemeinderat unterstützt die Weiterführung der Zusammenarbeit mit dem Verein Spitex Höfe im Bereich Versorgung mit Spitex-Leistungen sowie Kleinkindberatung. Er begrüsst eine engere Zusammenarbeit im Bereich ambulante Gesundheitsversorgung mit der Spitex Höfe aber auch den frühzeitigen Einbezug für Projekte resp. strategische

Fragen. Er dankt allen Involvierten für die Klärung und Präzisierung von Regelungen, welche in der Vergangenheit immer wieder zu Diskussionen geführt haben (u.a. Finanzierung und Datenschutz).

Vorbehalten bleibt die Zustimmung aller drei Gemeinden und des Vereins Spitex Höfe.

Beschluss

1. Der Gemeinderat stimmt der neuen Leistungsvereinbarung mit dem Verein Spitex Höfe betreffend Versorgung mit Spitex-Leistungen bis 31. Dezember 2027 zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der neuen Leistungsvereinbarung mit dem Verein Spitex Höfe betreffend Kleinkindberatung KKB Spitex Höfe bis 31. Dezember 2027 zu.
3. Die Zustimmungen der Gemeinden Wollerau und Feusisberg sowie des Vereins Spitex Höfe bleiben vorbehalten.
4. Zufertigung durch Protokollauszug an:
 - a) Spitex Höfe, Co-Präsidium (Christiane Kordeuter und Christian Heller)
Schindellegistrasse 71, 8808 Pfäffikon
 - b) Gemeinderat Feusisberg, Dorfstrasse 38, 8835 Feusisberg
 - c) Gemeinderat Wollerau, Hauptstrasse 15, 8832 Wollerau
 - d) @ alle Gemeinderäte (7fach)
 - e) @ Gemeindeschreiber
 - f) @ Abteilungsleiter Finanzen
 - g) @ Abteilungsleiterin Gesellschaft
 - h) @ Publikation

Gemeinderat Freienbach

Daniel Landolt
Gemeindepräsident

Albert Steinegger
Gemeindeschreiber

Sped: 23.11.2022